Ortsgemeinde ALTENBAMBERG

Bebauungsplan, Teilgebiet "Auf den acht Morgen"

3. Änderung

TEXTFESTSETZUNGEN

Die (bauordnungsrechtliche) Festsetzung mit dem Wortlaut

7b. "Einfriedungen"

Im Bereich der Straßenbegrenzungslinie sind Einfriedungen unzulässig. Stützmauern sind bis zu einer Höhe von max. 0,30m zulässig.

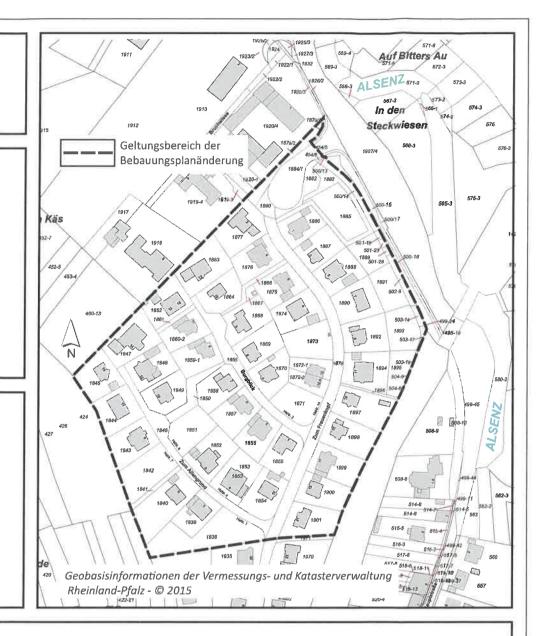
wird ersatzlos aufgehoben.

Die sonstigen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen des am 29.07.1987 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplanes sowie der am 23.05.1990 in Kraft getretenen 1. Bebauungsplanänderung und der am 07.07.2004 in Kraft getretenen 2. Bebauungsplanänderung gelten unverändert weiter.

RECHTSGRUNDLAGEN

Der Ortsbürgermeister

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I Nr. 52 vom 01.10.2004), geändert durch Artikel 6 G.v. vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Artikel 2 G.v. vom 11. 06.2013 (BGBl. I S. 1548)
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBI. S. 365), geändert durch Artikel 1 G. v. 15.06.2015 (GVBI. S. 77)
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitpläne und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBI. Jahrg. 1991, Teil I S. 58), geändert durch Art. 2 G. v. 22.07.2011 (BGBI. I. S. 1509)



Ausfertigungsvermerk:

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum

Unterschrift (Amtsbezeichnung)

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom